Niederschrift

- öffentlicher Teil -

über die 19. Sitzung des Ausschusses für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung am 19.02.2013

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:40 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitz: Gerald Schädlich Dieckmann, Gerrit

Dwenger, stellv. f. Kaya, Ali

Prpitsch, Klaus Rohde, Bernd Steinbeißer, Peter Wlcek, Friedhelm

Butzkies, Reinhold stellv. f. Elspaß, Karl-Heinz

Dr. Holzborn, Rainer Miltenberger, Horst Wagemann, Marianne Wansing, Heinrich Emmerich, Birgit Brücker, Heinz Kauffmann, Klaus-Peter Schädlich, Gerald

Beratende Mitglieder: Baudisch, Lothar Tuncel, Turhan Eren, Turgay

entschuldigt fehlen:

Kaya, Ali

Elspaß, Karl-Heinz

von der Verwaltung sind anwesend:

Dr. Heidinger, Michael

Dr. Palotz, Thomas (Schriftführer)

Rudorf, Karl-Heinz Lantermann, Gerd

Die nachfolgenden Seiten 142 bis 145 enthalten zu den Punkten 1 bis 7 die in der Sitzung gefassten Beschlüsse.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der
	Ausschließungsgründe
2	Mündlicher Bericht
	- Innenstadtentwicklung
3	Mündlicher Bericht
	- Zechenentwicklung
4	Förderung von Imageveranstaltungen in der Stadt Dinslaken – Erstellung eines neuen
	Kriterienkataloges
	(Vorlage Nr. 1309)
5	Förderung von Imageveranstaltungen in Dinslaken in 2013
	(Vorlage Nr. 1316)
6	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2012 (Förderung von Imageveranstaltungen)
	Festbetragsfinanzierung für jährlich wiederkehrende Imageveranstaltungen –
	hier: Zuschuss Nostalgiekirmes
	(Vorlage Nr. 1295)
7	Anfrage des StVO Dr. Holzborn zum Weihnachtsmarkt im Burginnenhof

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der Ausschließungsgründe

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugegangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Auf Antrag der UBV Fraktion wird der TOP 4 – Vorlage Nr. 1295 – einvernehmlich als letzter TOP der Tagesordnung des öffentlichen Teils beraten, so dass die TOP 5 (alt) und TOP 6 (alt) entsprechend vorgezogen werden.

Erklärungen im Sinne des § 31 GO NRW werden nicht abgegeben.

2 Mündlicher Bericht
- Innenstadtentwicklung

Herr Rudorf berichtet über aktuelle Aktivitäten im Zusammenhang mit der Innenstadtentwicklung. Das B-Plan Verfahren Nr. 4 – 17. Änderung (Neutorplatz) steht unmittelbar vor dem Abschluss. Der Satzungsbeschluss soll im PUGStA / Rat am 04.03.2013 / 19.03.2013 gefasst werden.

Zur reibungsloseren Abwicklung der gesamten Innenstadtbaustellen und als Ansprechpartner für alle Beteiligten wurde ein Baustellenkoordinator benannt. Die Aufgabe wird von Herrn Pohl - Fachdienst Tiefbau - wahrgenommen.

Hinsichtlich des I. Bauabschnittes zur Umgestaltung des Bereiches Rutenwallweg / Am Rutenwall wird am 11.03.2013 der Auftrag vergeben. In diesem Zusammenhang weist Herr Rudorf darauf hin, dass das Enteignungsverfahren für die bestehenden Garagenhöfe abgewendet wurde.

Die Entwurfsplanung für die Umgestaltung des Rathausumfeldes soll bis Mitte diesen Jahres vorliegen.

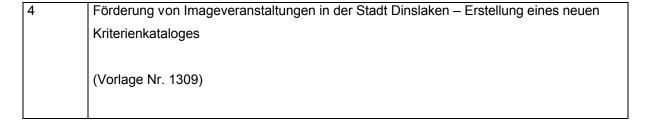
Der Termin mit Herrn Minister Groschek hat ergeben, dass evtl. auch über das Jahr 2015 hinaus, Fördergelder zur Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes bereit gestellt werden.



Herr Rudorf berichtet darüber, dass der Erschließungsvertrag abgeschlossen wurde und die EU-Ausschreibung zur Herstellung des Bergparks bis zum 26.03.2013 läuft. Der Baubeginn ist auf Mitte Mai 2013 terminiert.

Aufgrund der Abbrucharbeiten der RAG MI und der gleichzeitig beginnenden Arbeiten zur Neugestaltung des Geländes soll im BA am 11.03.2013 ein externes Büro mit der Wahrnehmung der Aufgaben eines Baukoordinators beauftragt werden.

Weiterhin ist beabsichtigt, das Integrierte Handlungskonzept für die Zeche Lohberg fortzuschreiben und mit der Rahmenplanung für den Wohncluster zu beginnen.



Die Verwaltung wird aufgefordert, die Beschlussvorlage nachzuarbeiten. Insbesondere ist der unter Punkt 3 genannte Termin zu überdenken, da Veranstaltungen zu Jahresbeginn durch den vorgeschlagenen Termin behindert werden könnten. Unter der Voraussetzung, dass in dem Gesamtbetrag von 15.000,00 € die Nostalgiekirmes nicht enthalten ist empfiehlt der ALiWi einstimmig, den neuen Kriterienkatalog zur Förderung von Imageveranstaltungen in der Stadt Dinslaken. Die Förderung der Imageveranstaltungen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 15.000 Euro p. A. ab dem Jahr 2013 erfolgt auf Basis des hier vorgelegten Kriterienkataloges.

5	Förderung von Imageveranstaltungen in Dinslaken in 2013
	(Vorlage Nr. 1316)
	(Vollage IVI. 1010)

Einstimmig empfohlen.

Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2012 (Förderung von Imageveranstaltungen)
Festbetragsfinanzierung für jährlich wiederkehrende Imageveranstaltungen –
hier: Zuschuss Nostalgiekirmes

(Vorlage Nr. 1295)

Der ALiWi empfiehlt einstimmig, der Nostalgiekirmes einen auf drei Jahre befristeten jährlichen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 € zu gewähren. Die Bezuschussung verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht ein Jahr vorher eine anderslautende Entscheidung getroffen wird. Die Zuwendungsleistungen durch städtische Tochterunternehmen entfallen damit.

Für die Nostalgiekirmes 2012 wird das entstandene Defizit von 2.095,79 € antragsgemäß von der Stadt Dinslaken übernommen (siehe Anlage 1 der Vorlage).

7 Anfrage des StVO Dr. Holzborn zum Weihnachtsmarkt im Burginnenhof

STVO Dr. Holzborn fragt an, welche Schlüsse seitens der DINAMIT GmbH aus dem Weihnachtsmarkt im Burginnenhof gezogen werden, der nach seiner Auffassung wenig Besucher hatte und eine schlechte Händlerauswahl aufwies.

Der BM nimmt die Hinweise zur Kenntnis, weist aber darauf hin, dass aufgrund der Mehrfachbesetzung von Terminen in der Vorweihnachtszeit kaum terminliche Alternativen bestünden.

Vorsitzende/r Schriftführer/in